



Veranstaltungsort

Konrad-Zuse-Medienzentrum
Hochschule Lausitz (FH)
Großenhainer Str. 57
01968 Senftenberg

Teilnahmegebühr:

Mitglieder des GPGV OSL e.V. 5,00 €
Nichtmitglieder 10,00 €

Für Auszubildende und StudentInnen ist die Teilnahme kostenlos. Eine Anmeldung ist notwendig. Zur Veranstaltung ist ein entsprechender Nachweis mitzubringen.

Zu überweisen ist bis zum 08.10.2011 an folgende Bankverbindung:

Kontoinhaber: GPGV OSL e.V.
Kontonummer: 301 001 8575
Bankverbindung: 180 550 000
Kreditinstitut: Sparkasse Niederlausitz

Anmeldung

bis zum 30. September 2011

Name, Vorname

Name, Vorname

Name, Vorname

Firma

Straße, Nr.

Postleitzahl, Ort

Telefon, Telefax

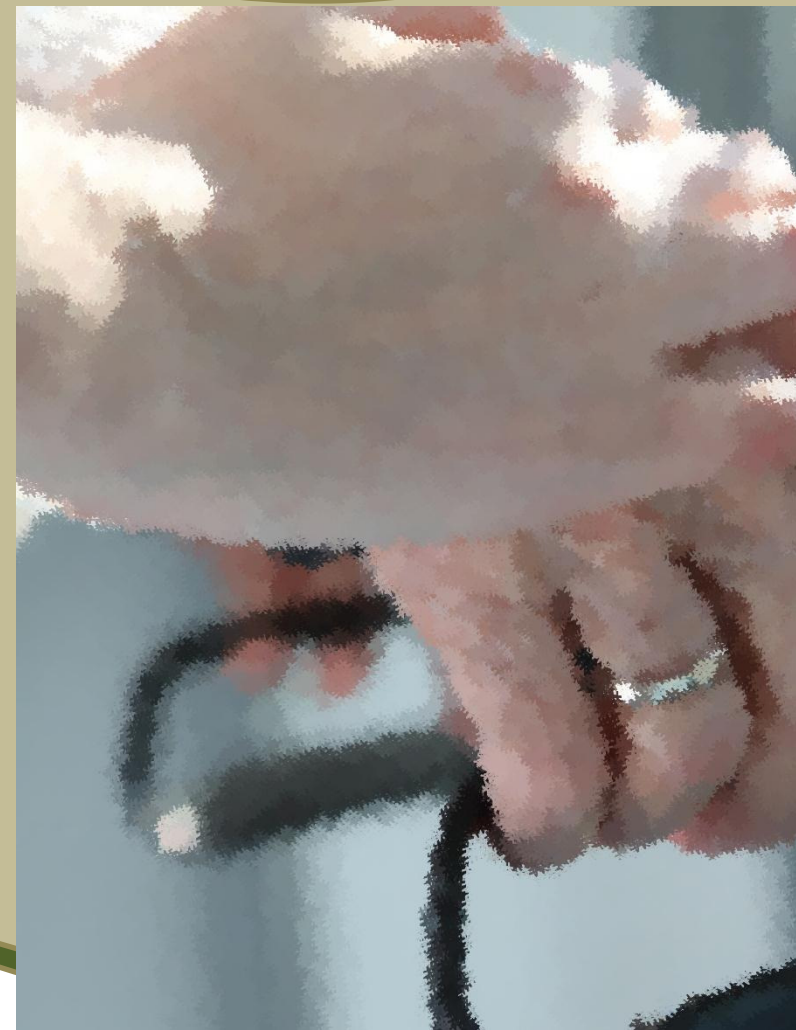
E-Mail

Kontaktdaten:

GPGV OSL e.V.
Krankenhausstr. 2, 01998 Klettwitz

Tel/ Fax 035754/ 739391
E-Mail: info@gpgv-osl.de

Organisiert von Partnern des GPGV OSL e.V.:



Therapiesymposium

Morbus Parkinson

Gerontopsychiatrisch-Geriatriischer
Verbund OSL e.V.

Am 15. Oktober 2011,
10.00 Uhr

Programm



10.00 – 10.15

Begrüßung

Karl-Heinz Kaiser, Vorstandsvorsitzender des GPGV OSL e.V.

10.15 – 10.45

Der Morbus Parkinson – Beschreibung eines Syndroms, seiner Behandlung und Therapie

*Dipl.-Med. Michaela Gabriel
Chefärztin der Allgemein-neurologischen
Abteilung, Zentrum für Neurologie und
Schmerztherapie, Klinikum Niederlausitz GmbH*

10.45 – 12.15

Behandlungsinhalte und Möglichkeiten von Physiotherapeuten, Logopäden sowie Ergotherapeuten in Abhängigkeit des individuellen Krankheitsverlaufs bei Morbus Parkinson:

Schwerpunkte der Behandlungsmaßnahmen der Physiotherapie

*Frau Beatrix Watzl, Frehe&Watzl
Physiotherapie, Qualitätszirkel Parkinson der
Physiotherapeuten Berlin*

Schwerpunkte der Behandlungsmaßnahmen der Logopädie

*Frau Beate Brockmeier, Lehrlogopädin und
LSVT- Therapeutin, Berlin*

Schwerpunkte der Behandlungsmaßnahmen der Ergotherapie

*Frau Doreen Günther, Fachrichtungsleiterin
Ergotherapie, DPFA-Schulen gemeinnützige
GmbH, Bildungsstätte Dresden*

12.15 – 13.00

Pause

13.00 – 13.30

Integrative Versorgung des Patienten mit Morbus Parkinson - der Arzt als " Case Manager"

*Oberarzt Dr. med. Wolfram Beyer, Facharzt für
Neurologie / Schmerztherapie, Klinik für
Neurologie und Neurophysiologie, Asklepios
Fachklinikum Lübben*

13.30 – 14.00

Das BIG-Konzept und Ergebnisse der ersten Berliner BIG-Studie in der Parkinson-Klinik Beelitz-Heilstätten

*Frau Juliane Rach, Physiotherapeutin/ BIG-
Therapeutin, Neurologisches Fachkrankenhaus
für Bewegungsstörungen / Parkinson Beelitz-
Heilstätten*

14.00 – 14.15

Pause

14.15 – 15.00

Vermeidung von Angriffspunkten bei der Verordnung von Heilmitteln, sowie Reaktionsmöglichkeiten auf eine Wirtschaftlichkeitsprüfung

Christine Donner, Diplom-Betriebswirtin, Geschäftsführerin Bundesverband für Ergotherapeuten in Deutschland e.V.

15.00 – 15.30

Hilfsmittel für den Patienten mit Morbus Parkinson

MOTomed viva2_Parkinson

Sanitätshaus Dietrich

Alltagshilfen

Medizintechnik & Sanitätshaus Harald Kröger GmbH

Mobilitätshilfen

Orthopädie- und Reha-Team Zimmermann GmbH

15.30

Schlusswort

*Frau Anita Greschke, Leiterin der
Selbsthilfegruppe des Morbus Parkinson*

Für diese Veranstaltung wurden bei der Ärztekammer Brandenburg Punkte beantragt.